

Lübeck, 30. August 2016

## Kongress für Kinder- und Jugendmedizin vom 14.-17. September 2016 in Hamburg

**Direktor der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin des UKSH, Campus Lübeck, ist Kongresspräsident 2016**

Die Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin (DGKJ) ist der größte Kongress zu allen Themen der Pädiatrie im deutschsprachigen Raum. Er findet in diesem Jahr vom 14.-17. September im CCH in Hamburg statt und wird von über 2.000 Kinder- und Jugendärzten, Pflegenden und Therapeuten besucht werden. In diesem Jahr ist Prof. Dr. Egbert Herting, Direktor der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin des Universitätsklinikums Schleswig-Holstein, Campus Lübeck, der Präsident und Organisator dieser Tagung. Er setzt die Schwerpunkte unter anderem in der Neugeborenen-Medizin. „Neu- und Frühgeborene sind mittlerweile der größte Anteil aller kleinen Patienten, die stationär in Kinderkliniken behandelt werden. Der relativ kurze Zeitraum um die Geburt herum kann lebenslange Auswirkungen auf Gesundheit und Lebensqualität haben“ sagt Prof. Dr. Egbert Herting. Neben weiteren Schwerpunkten wie Lungenerkrankungen und Erkrankungen des Verdauungstraktes bei Kindern wird es auch um die gesundheitlichen Perspektiven und die Lebenswelten von Kindern und Jugendlichen in Deutschland und nicht zuletzt um das Thema der Gesundheit von jungen Migranten gehen. An den vier Kongresstagen in Hamburg werden aktuelle Studien, innovative Therapien und zukunftsweisende Forschungsansätze in der Kinder- und Jugendmedizin vorgestellt und diskutiert. So kommen auch kontroverse Themen wie die Auswirkungen der Ökonomisierung auf die Qualität der Versorgung und die Zufriedenheit von Familien in Kinderkliniken zur Sprache.

Die fachliche Bandbreite des Kongresses ist groß, denn gemeinsam mit der 112. Jahrestagung der DGKJ tagen die Deutsche Gesellschaft für Sozialpädiatrie und Jugendmedizin (DGSPJ), die Deutsche Gesellschaft für Kinderchirurgie (DGKCH), die Gesellschaft für Pädiatrische Gastroenterologie und Ernährung (GPGE) und der Berufsverband Kinderkrankenpflege Deutschland (BeKD).

In der Konzeption des Kongresses ist der Campus Lübeck bestens vertreten, denn die sozialpädiatrischen Themen werden von Prof. Dr. Ute Thyen eingebracht. Frau Prof. Thyen ist stellvertretende Direktorin der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin und Leiterin der Neuropädiatrie und des Sozialpädiatrischen Zentrums am Campus Lübeck. Als Tagungspräsidentin der DGSPJ fokussiert sie den Transkulturellen Dialog. „Dabei geht es zur Zeit besonders um die, die als Fremde zu uns kommen und Schutz und Hilfe suchen. Zu ihren Gunsten wird das Benefizkonzert des Kinderärztorchesters und des Ärztechores in St. Petri ausgerichtet. Aber auch in unserer pluralen Mehrheitsgesellschaft verändern sich familiäre Lebensformen, das erfordert Offenheit und gute Kommunikation“, sagt Frau Prof. Dr. Ute Thyen.

Im Vorfeld des Kongress sind Sie herzlich eingeladen, sich bei einer Pressekonferenz, am Dienstag, 13. September 2016, auf dem Gelände der Universität Hamburg, Feldbrunnenstr. 9, 20148 Hamburg, ausführlich über die Themen zu informieren. Als Ansprechpartner vor Ort steht Ihnen unter anderem Prof. Dr. Egbert Herting zu Verfügung.

Unter [www.dgkj2016.de](http://www.dgkj2016.de) gibt es alle weiteren Informationen sowie das Kongressprogramm. Für Ihren Akkreditierungswunsch sowie Presse- und Interviewanfragen wenden Sie sich bitte an:

Deutsche Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin e.V. (DGKJ)  
Dr. Sybille Lunau, Ref. Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Tel. +49 30 3087779-14, Fax +49 30 3087779-99  
E-Mail: [presse@dgkj.de](mailto:presse@dgkj.de)

---

**Verantwortlich für diese Presseinformation:**

Oliver Grieve, Pressesprecher des Universitätsklinikums Schleswig-Holstein, Mobil: 0173 4055 000,  
E-Mail: [oliver.grieve@uksh.de](mailto:oliver.grieve@uksh.de)

Campus Kiel	Arnold-Heller-Straße 3, Haus 31	24105 Kiel	Tel.: 0431 597-5544	Fax: -4218
Campus Lübeck	Ratzeburger Allee 160, Haus 1	23538 Lübeck	Tel.: 0451 500-5544	Fax: -2161

